

Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 29. Januar 2009

Vorlagen-Nr. 09-F-25-0004

**Informationsangebot Heimat- und Stadtgeschichte für Schulen
-Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
vom 15.01.2009-**

Vorbemerkung:

In vielen Wiesbadener Stadtteilen setzen sich Heimatvereine, Heimatmuseen und Initiativen mit wertvollem Engagement dafür ein, unsere Heimatgeschichte aufzuarbeiten, erlebbar zu machen und an die nächste Generation weiterzugeben. Heimatvereine leisten somit auch für Schulen wichtige Arbeit; oftmals finden Kooperationen statt, nicht allein weil Heimatgeschichte als Unterrichtsinhalt beispielsweise im Rahmenplan für die Grundschulen vorgesehen ist. Diese Zusammenarbeit gilt es zu fördern und auszubauen. Es fehlt trotz der Flut an Informationsmaterial, das Schulen von verschiedensten Stellen erreicht, eine Übersicht, der Lehrerinnen und Lehrer entnehmen können, welche Angebote zur Heimatgeschichte des Stadtteils und zu den verschiedenen Facetten unserer Stadtgeschichte in Wiesbaden angeboten werden (Stadtmuseum, Aktives Museum Spiegelgasse, Frauenmuseum).

Der Ausschuss für Schule und Kultur möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, nach Rücksprache mit Museen, Vereinen und Initiativen eine Informationsbroschüre für die Wiesbadener Schulen herauszugeben, die in Kürze die Wiesbadener Vereine und Initiativen zur Heimat- und Stadtgeschichte, deren Angebote, die sich als Unterrichtsergänzende und begleitende Maßnahme eignen könnten, vorstellt sowie einen Ansprechpartner für die Schulen benennt. Das Informationsangebot soll auch im Internet zur Verfügung stehen.

Beschluss Nr. 0012

Der Antrag wird angenommen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2009

Nehrbaß
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2009

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2009

Dezernat VIII in Verbindung mit
Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister